

ADDA VON KOENIGSEGG



Fürstin im Schatten

LUISE VON WEIMAR
EIN DEUTSCHES FRAUENBILD

Das Lebensbild einer bedeutsamen Frauengestalt der Goethezeit, der Gemahlin des Herzogs Karl August von Sachsen-Weimar! Überstrahlt vom Ruhm und Glanz seines Namens, blieb ihre Gestalt bisher ganz im Verborgenen. Durch die lebendige Darstellung von Adda von Koenigsegg wird sie jetzt ins Licht gehoben als eine vorbildliche deutsche Frau. Sie ist nicht nur aufs tiefste verbunden mit den Geistesheroen ihrer Zeit, sie nimmt auch entscheidenden Anteil an dem nationalen Aufschwung in der Zeit der Freiheitskriege. Mehrfach steht sie Napoleon gegenüber und zwingt ihn zu hoher Achtung. In dieses große Frauenleben ist hineinverwoben ein feiner, stiller Roman: die Liebe Goethes zu Luise. Mit feinfühligem Verständnis, anhand zahlreicher Briefe und Dokumente, spürt Adda von Koenigsegg diesem Zusammenklang zweier großer Seelen nach. Zeitgenössische Bildnisse.

260 Seiten. In Halbleinen geb. RM 5.-

Erscheint Anfang Dezember

Z

VERLAG OTTO BEYER
LEIPZIG-BERLIN

Martin Knop,

laut Hamburger Fremdenblatt „ein bedeutsamer Gestalter seelischer Dinge, ein Dichter von Formgefühl und Tiefe“, schuf nicht nur ein beliebtes Jugend-Seebuch sondern auch den wertvollen **Novellenband**

Sonnenwende

8°. 205 Seiten. Ganzleinen RM 3.75, brosch. RM 2.50

Vorläufig noch kurzfristig lieferbar.
Bitte bestellen Sie aber sofort!

Z

Bernhard Steffler Verlag
Leipzig N 22

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Das Milchgesetz

nebst Ausführungsbestimmungen des Reiches und des Landes Sachsen

Herausgegeben und mit Erläuterungen versehen von
Landestierarzt **Dr. Friedrich Kolbe**

Umfang XV u. 470 Seiten 8°, Geh. 16 RM, geb. 17.50 RM

Wir bitten zu bestellen.

Verlagsbuchhandlung C. Heinrich, Dresden-N 6

Neuerscheinung in der Schriftenreihe:

Abhandlungen zum deutschen Gemeinrecht

herausgegeben von

Hans Brandt Prof. der Rechte in Kiel
Karl Larenz Prof. der Rechte in Kiel
Karl Michaelis Prof. der Rechte in Leipzig
Wolfgang Siebert Prof. der Rechte in Berlin

Heft 6

Dem Kontrahierungszwang zur Abschlusspflicht

Untersuchungen zum Begriffswandel der Vertragsfreiheit
von Dr. jur. **Hartwig Bülck**

124 Seiten RM 4.80

Die vorliegende Arbeit will den für das alte Rechtssystem unüberbrückbaren Gegensatz von Freiheit und Zwang durch den Pflichtgedanken überwinden, mit dem sich der Kontrahierungszwang zur Abschlusspflicht und die liberale Vertragsfreiheit zu einem Mittel verantwortlicher Eigengestaltung, zur geordneten Vertragsfreiheit wandeln.

In der Schriftenreihe erschienen bisher folgende Abhandlungen:

Heft 1: **Geltendmachung des Drittschadens**
von Dozent Dr. jur. **Hans Tägert** RM 4.—

Heft 2: **Gefälligkeitsfahrt und vorvertragliche Haftung**
von Dr. jur. **Hans Fischer** RM 4.80

Heft 3: **Die Systematik des Privatrechts in Blackstones „Commentaries on the Laws of England“**
von Dr. jur. **Richard Benser** † RM 4.80

Heft 4: **Die Ordnung des gesamten Rechtsberatungswesens in Deutschland**
von Dr. **Karl Heinken** RM 5.10

Heft 5: **Die Feststellung der außerehelichen Vaterschaft**
von Dr. **Ursula Lade** RM 3.—

Der Abnehmerkreis ist groß, denn diese Abhandlungen interessieren jeden Juristen, sie gehören aber auch in alle Universitätsbibliotheken, Seminare, Institute, Rechtsberatungsstellen usw. usw.

Z Prospekte für Ihre Werbung stehen zur Verfügung! Z

Westholsteinische Verlagsanstalt Boyens & Co. / Heide in Holstein